

## **Energie Schweiz für Gemeinden: Kampagne "Tempo 30- und Begegnungszonen" - Infoveranstaltungen 2003**

Mit der Verstärkung des Verkehrs durch Tempo 30- und Begegnungszonen (Tempo 20/Vortritt für Zufussgehende) wird die Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen erhöht und der Energieverbrauch gesenkt. Seit Anfang 2002 sind in der Schweiz gesetzliche Bestimmungen in Kraft, welche die Einführung von Langsamverkehrszonen in Gemeinden neu regeln. Mit Informationsveranstaltungen lädt EnergieSchweiz für Gemeinden Vertreter von Gemeinden im Rahmen einer Kampagne ein, sich über die jeweilige kantonale Bewilligungspraxis zu informieren. Diese wird an konkreten regionalen Beispielen veranschaulicht.

Die bisher terminierten Veranstaltungen finden wie folgt statt: Uster (3. Juni 2003), Aigle (10. Juni 2003) und Bern (17. Juni 2003). Weitere Informationen sind in diesem Dossier enthalten.

### Anmeldung für die Tagung vom 17. Juni 2003 in Bern:

Büro für Mobilität AG, Aarberggasse 8, 3011 Bern

T 031 311 93 63

F 031 311 93 67

[mail@bfmag.ch](mailto:mail@bfmag.ch)

[www.bfmag.ch](http://www.bfmag.ch)

### Weitere Informationen:

EnergieSchweiz

Energiestadt

[www.energie-schweiz.ch](http://www.energie-schweiz.ch)

[www.energiestadt.ch](http://www.energiestadt.ch)

12.05.2003

Unterstützt von:



**energieschweiz**

Mobilservice  
c/o Büro für Mobilität AG  
Aarberggasse 8  
3011 Bern  
Fon/Fax 031 311 93 63 / 67

Redaktion: Andreas Blumenstein  
[redaktion@mobilservice.ch](mailto:redaktion@mobilservice.ch)  
Geschäftsstelle: Martina Dvoracek  
[info@mobilservice.ch](mailto:info@mobilservice.ch)  
<http://www.mobilservice.ch>

## EnergieSchweiz für Gemeinden Kampagne Tempo-30 – und Begegnungszonen

### Infoveranstaltungen 2003/ Stand 19.3.2003

Mobilitätsberater	Ort	Zeitpunkt
Philippe Gasser, Pierre François Schmid	Suisse Romande: <b>Aigle</b> et 2 Apéro Mobilité	<b>10 juin 03 à 17.30</b>  2 x automne 03
Martin Wälti	Kanton Solothurn	Nach Sommerferien
Christian Pestalozzi und Sandra Kunz	Arlesheim und Baden AG	Arlesheim August Baden Juni oder nach Sommerferien
Lorenzo Custer	4 Veranstaltungen im TI Februar Mendrisio 13.3. Minusio 10.4. Lugano Giubiasco, 8. Mai 2003	
Urs Michel	<b>Uster</b> + 1 weitere Veranstaltung	<b>3. Juni 2003</b>
Martin Wälti, Geri Schuster, Rudolf Hartmann, Martina Dvoracek (Kand.)	<b>1 Gross-Veranstaltung anlässlich der Gemeinde 03</b>  <b>BEA Bern</b>	<b>17. Juni 03 14 – 17 h</b>
Geri Schuster und Philippe Truffer	Visp	Juni 03
Markus Hartmann	Romanshorn Kanton SG (Altstätten)	Sept. 03 Juni 03
Vescoli Peter	Adligenswil / LU	

**Aktuelle Infos unter:**  
[www.energiestadt.ch](http://www.energiestadt.ch)

## Einladung zur Tagung «Tempo 30- und Begegnungszonen - Umsetzungsstrategien für die Gemeinden im Kanton Bern»

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der Verstärkung des Verkehrs durch Tempo 30- und Begegnungszonen (Tempo 20/Vortritt für Zufussgehende) wird die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer- und teilnehmerinnen erhöht und der Energieverbrauch gesenkt. Seit dem 1. Januar 2002 sind in der Schweiz gesetzliche Bestimmungen in Kraft, welche die Einführung von Langsamverkehrszonen in Gemeinden neu regeln. EnergieSchweiz für Gemeinden möchte Sie, als Berner GemeindevertreterIn oder Interessierte, anlässlich einer Tagung informieren und motivieren, in Ihrer Gemeinde entsprechende Zonen einzurichten.

Ziel der Tagung ist es, über den Stand der Bewilligungspraxis im Kanton Bern zu informieren und anhand konkreter Beispiele zu veranschaulichen: Wo liegen die Hürden bei der Einrichtung von Tempo 30- und Begegnungszonen und wie können Stolpersteine vermieden werden? Mit welchen Kosten haben wir zu rechnen? Wie kommuniziere ich das Vorhaben, damit es erfolgreich realisiert werden kann?

Am Morgen des 17. Juni 2003 findet im Rahmen der Fachmesse «Suisse Public Gemeinde 2003» in den selben Räumlichkeiten eine nationale Fachtagung der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung zum Thema «Tempo 30 - ein weiterer Schritt zu Vision Zero» statt ([www.bfu.ch](http://www.bfu.ch)). Die bfu konzentriert sich dabei auf den Sicherheitsaspekt. Beide Anlässe können einzeln besucht werden, je nach dem, welche Schwerpunkte Sie in Ihrer Arbeit setzen. EnergieSchweiz für Gemeinden und die bfu sehen beide Tagungen als wertvolle gegenseitige Ergänzung und empfehlen Ihnen deshalb, sich für beide Veranstaltungen Zeit zu nehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Kurt Egger*  
Kurt Egger



**Kurt Egger**  
Programmleiter  
EnergieSchweiz  
für Gemeinden

### Programm

14:00	Begrüssung, Einführung	Monika Tschannen-Stuess, Mobilitätsmanagement EnergieSchweiz für Gemeinden
14:15	Bewilligungspraxis im Kanton Bern	Paul Loosli, Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt des Kantons Bern
14:45	Beispiel Biel-Bienne Begegnungszone Zentralplatz «grasch und unkompliziert»	André Glauser, Polizeikommandant der Stadt Biel
15:00	Beispiel Burgstein Tempo 30 in zwei Quartieren «pragmatisch und konkret»	Beat Wyss, Gemeinderat Tiefbau
15:15	Beispiel Spiez Tempo 30 im Wohnquartier «kommunikativ und partizipativ»	Renato Heiniger, Polizeiinspektor Spiez Gerhard Schuster, Mobilitätsberater EnergieSchweiz für Gemeinden
15:30	Pause	
15:50	Ideenpalette aus der Ostschweiz	Markus Hartmann, Verkehrsplaner, Mobilitätsberater EnergieSchweiz für Gemeinden
16:10	Podium mit den ReferentInnen	Moderation Martin Wälti, Verkehrsingenieur, Raumplaner, Mobilitätsberater EnergieSchweiz für Gemeinden
16:50	Synthese und Schlusswort	Monika Tschannen-Stuess
17:00	Apéro	

### Anmeldetalon für die Tagung

## Tempo 30- und Begegnungszonen -

Umsetzungsstrategien für die Gemeinden im Kanton Bern

Dienstag, 17. Juni 2003, 14.00 - 17.00 Uhr, BEAexpo, Halle 140, Bern

Name	Vorname
Abteilung/Firma/Organisation	Funktion
Postfach, Strasse	PLZ, Ort
Telefon	Fax
e-mail	

- Ich nehme an der Tagung teil.
- Ich vertrete eine Gemeinde, die Mitglied im Trägerverein «Label Energiestadt®» ist.
- Ich nehme auch am anschliessenden Apéro teil (ab 17 Uhr).

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

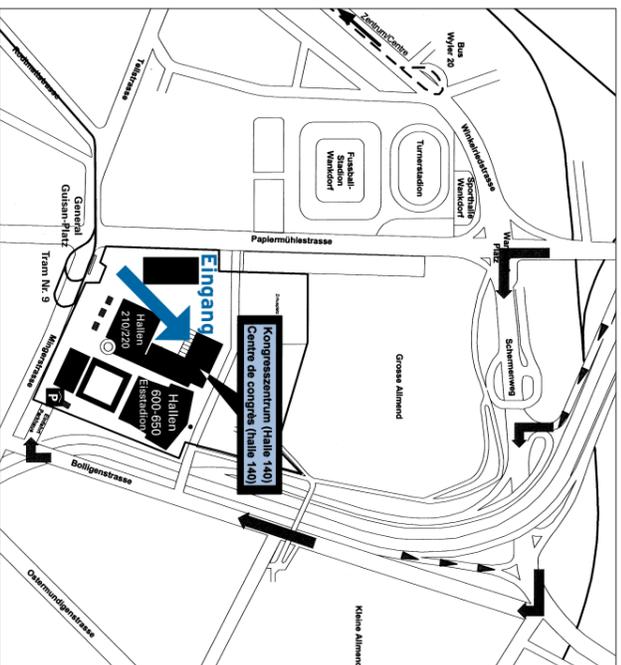
Die Tagungsdokumentation können Sie ab 20. Juni 2003 unter [www.bfmag.ch](http://www.bfmag.ch) oder [www.mobilservice.ch](http://www.mobilservice.ch) herunterladen.

Bitte melden Sie sich per Fax (031 311 93 63), Mail ([mail@bfmag.ch](mailto:mail@bfmag.ch)) oder per Post **bis am 31. Mai 2003** an.

Die Tagungskosten betragen **Fr. 50.-**. Die Rechnung erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung.

VertreterInnen von Mitgliedgemeinden im Trägerverein «Label Energiestadt®» können sich kostenlos anmelden.

Weitere Informationen: Martina Dvoracek, Büro für Mobilität AG, Aarberggasse 8, 3011 Bern, 031 311 93 63



Ab Hauptbahnhof  
 Bern Tram Nr. 9  
 in Richtung  
 Guisanplatz  
 (Endstation),  
 Fahrtdauer: 12 Min.

Kreis der Mobilitätsberater  
 Energieschweiz für Gemeinden  
 im Kanton Bern

Büro für Mobilität AG  
 Martin Wälti, Bern  
 mail@bfmag.ch

Berz Hafner + Partner AG  
 Rudolf Hartmann, Bern  
 info@berz-hafner.ch

Rundum) Büro für Mobilität  
 Gerhard Schuster, Thun  
 info@rundum-mobil.ch

**Für weitere Informationen  
 zur Tagung**  
 Büro für Mobilität AG, Bern  
 Martina Dvoracek,  
 Telefon 031 311 93 63  
**Anmeldung bis 31. Mai 2003**



# Tagung Tempo 30- und Begegnungszonen

Umsetzungsstrategien für die  
 Gemeinden im Kanton Bern

Dienstag, 17. Juni 2003  
 14.00 bis 17.00 Uhr

BEAexpo, Kongresszentrum, G1 Halle 140, Bern



energieschweiz

Eine Tagung von:  
 Energieschweiz für Gemeinden • Mobilitätsmanagement  
 www.energieschweiz.ch • www.energiestadt.ch

Mit Unterstützung von



Schweizerische Beratungsstelle  
 für Unfallverhütung



Kantonale Planungsgruppe Bern